

Augsburg, 04.05.2025

## Pressemitteilung

### **Bildung braucht mehr als warme Worte – saubere Schulen statt Sekt-Empfänge**

Die Fraktion Bürgerliche Mitte kritisiert scharf den Zustand zahlreicher Augsburger Schulen und fordert eine sofortige Umverteilung städtischer Mittel zugunsten der Grund- und Glasreinigung. „**Bildung beginnt bei der Wertschätzung – und die zeigt sich auch in der Sauberkeit unserer Schulen**“, so die Fraktionsvorsitzende Beate Schabert-Zeidler.

Aktuelle Berichte zeigen ein alarmierendes Bild: Am Maria-Theresia-Gymnasium kann sich die Schulleitung nicht mehr erinnern, wann zuletzt die Fenster geputzt wurden. Auch am Holbein-Gymnasium klagen Eltern über massiven Schmutz und mangelnde Pflege. Die Folge: Lehrkräfte greifen selbst zu Putzmitteln, weil die Stadt ihre Verantwortung nicht wahrnimmt.

Im laufenden Doppelhaushalt sind rund 5,3 Millionen Euro für die Unterhaltsreinigung der 70 städtischen Schulen eingeplant – **doch für dringend notwendige Grund- und Glasreinigungen fehlt es an weiteren 1,7 Millionen Euro**. Seit Jahren wird an dieser Stelle gespart – mit der Folge, dass Schulgebäude verfallen und der Lern- und Arbeitsort Schule immer weiter an Qualität verliert.

**Die Fraktion Bürgerliche Mitte fordert ein Ende dieser Prioritätenverzerrung.** Es darf nicht sein, dass für Empfänge, teure Veranstaltungen oder ideologische Projekte Geld bereitgestellt wird, während unsere Kinder in dreckigen Klassenzimmern lernen müssen. **Wer von Bildung spricht, muss auch für funktionierende und saubere Schulen sorgen.**

„Unsere Kinder und Lehrkräfte verdienen ein sauberes, intaktes Umfeld. Wir erwarten, dass der Stadtrat im Haushalt endlich die nötigen Mittel einstellt – und dauerhaft sicherstellt, dass alle Schulen regelmäßig grund- und glasgereinigt werden. Bildung ist kein Luxus – und Sauberkeit kein Nebenbei-Thema.“

Wir fordern einen entsprechenden Bericht im nächsten Stadtrat wie die längst überfälligen Reinigungen an den Schulen noch in diesem Jahr umgesetzt werden können.